

FF Micheldorf



2

0

0

6



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 2
Organisation/Mannschaft	Seite 3
Einsätze	Seite 4
Übungen	Seite 9
Ausbildung	Seite 11
Neue Geräte	Seite 12
Allgemeine Daten	Seite 13
Was war früher los?	Seite 14
Fuhrpark	Seite 15
Bewerbsgruppe	Seite 17
Jugendgruppe	Seite 18
Atemschutz	Seite 19
Diverses	Seite 20
Vorschau auf 2007	Seite 24

Zum Jahresbericht 2006!

Geschätzte Kameraden, geschätzte(r) Leser(in)!

Du hältst gerade den Jahresbericht des abgelaufenen Arbeitsjahres der Freiwilligen Feuerwehr Micheldorf in OÖ. in den Händen. Dieser soll dir einen Eindruck über das abgelaufene Jahr sowie die Einsätze, Übungen und Tätigkeiten im Feuerwehrwesen von Micheldorf vermitteln. Auch ein interessanter Vergleich wie war es vor 10 und 20 Jahren ist darin zu finden.

Ein arbeitsreiches aber schönes Feuerwehrjahr liegt hinter uns!

War es im Jänner und Februar der viele Schnee der uns sowie den Feuerwehren des Bezirkes als auch über die Bezirksgrenzen hinaus einsatzreiche Wochen und Wochenenden bescherte, so war auch über das Jahr immer wieder großer Einsatzgeist bei den Hochwässern und Vermurungen gefordert.

Die Einsatzpalette reichte von Bränden bis hin zu LKW-Bergungen und technischen Einsätzen auf den Verkehrsverbindungen sowie über die Gemeindegrenzen hinaus. Immer wieder gab es kleinere Hilfeleistungen, wie Wespennester entfernen, etc. für die Bevölkerung. Dies alles gehört zum Alltag des Feuerwehrmannes.

Mit den von der Micheldorfer Bevölkerung und der heimischen Wirtschaft geleisteten Spenden werden wir auch im kommenden Jahr unsere Ausrüstung ergänzen und den Qualitätsstandart noch weiter heben. Nur alleine mit den finanziellen Mitteln der Marktgemeinde Micheldorf im Rahmen des Feuerwehrbudgets würde man sicher nicht das Auslangen finden. Darüber hinaus werden jedes Jahr aus Eigenmitteln verschiedene Anschaffungen getätigt. Für diese uns entgegengebrachten Spenden dürfen wir uns bei der Micheldorfer Bevölkerung und der Wirtschaft recht herzlich bedanken!

Einen sehr großen Dank an alle Kameraden für die Zeit, die sie in das Feuerwehrwesen investieren und mich in meiner Führungstätigkeit unterstützen. Hervorstreichen sind auch die Betriebe, die es ermöglichen, die Mitarbeiter zur Hilfeleistung freizustellen. Die schlagkräftige Präsenz von Mitarbeitern der Marktgemeinde ist eine große Unterstützung für eine rasche Hilfeleistung. Ein Dank auch an die Familien der Feuerwehrmänner, die die ständige Einsatzbereitschaft bewerkstelligen.

Danke an die Marktgemeinde Micheldorf, dem Bürgermeister LAbg. Ewald Lindinger für die Unterstützung und intensive Zusammenarbeit, der Polizei Kirchdorf und Autobahnpolizei Klaus, dem Roten Kreuz Kirchdorf, dem Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommando, sowie allen Nachbarfeuerwehren allen voran der zweiten Feuerwehr in unserer Gemeinde der FF Altpernstein. Danke auch den Familien Bäckerei Schwarz und Auinger, die uns bei Großeinsätzen immer unentgeltlich verpflegen.

Ich hoffe, der vorliegende Jahresbericht gefällt Euch auch dieses Jahr und informiert ausreichend über unsere vielfältigen Aktivitäten. In diesem Sinne wünsche ich noch ein paar interessante Minuten beim Durchblättern des Jahresberichtes 2006 der Freiwilligen Feuerwehr Micheldorf.

Euer Christian Herndl, ABI
Kommandant der FF Micheldorf



Kommando

ABI Herndl Christian
HBI Kuntner Bernhard
OBI Peneder Franz
BI Sperrer Rene
BI Schedlberger Hannes
BI Rosenberger Andreas
AW Knoll Jürgen
AW Rosenberger Bernd
AW Schock Karl

Kommandant (Seit 31. März 2006)
Kommandant Stv. (Seit 31. März 2006)
Zugskommandant 1. Löschzug
Zugskommandant 2. Löschzug (Seit 31. Dez 2006)
Zugskommandant technischer Zug
Zugskommandant Lotsen & Nachrichten
Gerätewart
Kassier
Schriftführer

Erweitertes Kommando

BFA Mayr Wolf
HBM Schedlberger Paul
HBM Kaltenböck Gerald
HBM Schedlberger Peter
HBM Steiner Heimo
HFM Stummer Stefan
HFM Helfred Holzinger
HBM Pöhli Alois

Bezirksfeuerwehrarzt
Gruppenkdt. 1 Löschzug
Gruppenkdt. 2 Löschzug
Gruppenkdt. Technischer Zug
Gruppenkdt. Technischer Zug
Gruppenkdt. Lotsen & Nachrichten
Gruppenkdt. Lotsen & Nachrichten
Mannschaftssprecher

Weitere Funktionen

FKur Ferdinand Kiniger	Feuerwehrkurat
OLM Knoll Hans	Verpflegung
BM Ramsebner Rüdiger	Atemschutzwart
HFM Oberndorfinger Michael	Atemschutzwart Stv.
HFM Helfred Holzinger	Betreuer Bewerbungsgruppe
HBM Kaltenböck Gerald	Jugendbetreuer
FM Dietl Eva	Jugendbetreuer Stv.
FM Marie-Luise Strutzenberger	Jugendbetreuer Stv.
HFM Daniel Reischl	Kassier-Stv.
FM Christine Reischl	Kassier-Stv.
OAW Pamela Schedlberger	Schriftführer-Stv.

Mannschaft:

Jugend: 13 Mitglieder (3 weiblich)
Aktive: 59 Mitglieder (4 weiblich)
Reserve: 15 Mitglieder
Gesamt: 87 Mitglieder (7 weiblich)



Kommandoübergabe anlässlich der Jahreshauptversammlung am 31.3.2007
ABI Wegmaier legte seine Funktion des Kommandanten nach 13 Jahren zurück.

Neueintritte:

Jugend: Schmidthaler Katrin
Aktive: Übertritt von der Jugend:
Baumgartner Rene, Kirchner Rupert

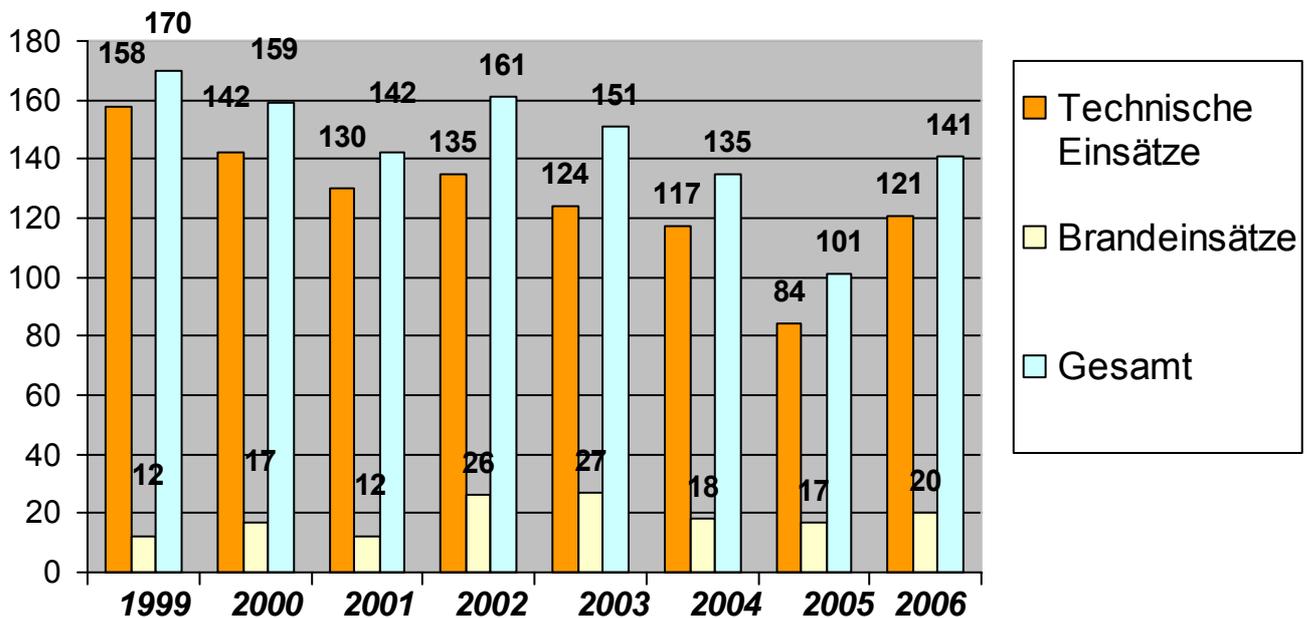


**Wir gedenken unseren Toten
Kameraden!**

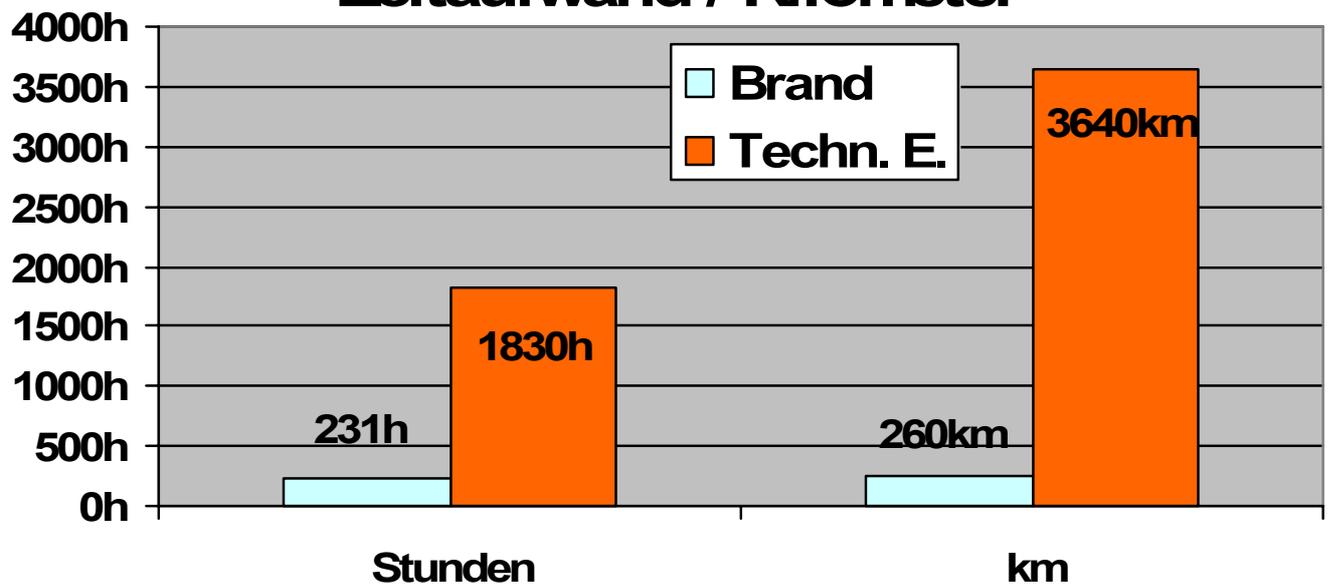
Im Jahr 2006 rückte die FF Micheldorf zu **141** Einsätzen aus:
Das waren **121** technische Einsätze und **20** Brandeinsätze.
Insgesamt wurden dabei **2.061 h** geleistet.

**Da ist 1 Angestellter
das ganze Jahr beschäftigt!**

Einsatzstatistik Gesamt 2006



Zeitaufwand / Kilometer



66 mal erfolgte die Alarmierung mittels „Piepser“ (stille Alarmierung)



22 Notrufe durch die Landeswarnzentrale, davon nur 6x Sirenenalarm!

Die Fahrzeuge der FF Micheldorf waren insgesamt **17.847 km** auf Österreichs Straßen unterwegs. **4.382 km** bei Einsätzen, 2.241 km bei Übungen und 11.224 km für die Organisation.

Details	Ausfahrten		Einsätze		Übung		Versorgung		
	Anzahl	Km	Anzahl	Km	Anzahl	Km	Anzahl	Km	
Krad	9	139	4	54	4	76	1	9	Krad
LUF 60	12		0		12				LUF 60
MTF	156	9.978	20	465	17	488	119	9025	MTF
KDO	75	656	34	240	31	275	10	141	KDO
KLF-A	33	618	18	372	7	59	8	187	KLF-A
LF-A	76	1263	29	503	34	366	13	394	LF-A
TLF-A 2000	33	326	8	56	15	221	10	49	TLF-A 2000
TLF-A 4000	76	580	40	293	27	216	9	71	TLF-A 4000
SRF	40	935	24	447	10	220	6	268	SRF
Last	77	2.089	40	1177	10	108	27	804	Last
Last 2	22	442	1	18	13	143	8	281	Last 2
Kran	38	1014	26	757	7	69	5	188	Kran
2006	647	17.847	244	4.382	187	2.241	216	11.224	2006
2005	648	22.406	186	2.004	215	2.539	247	17.863	2005

	Kraftstoffverbrauch	Verbrauch l/100km	Benzin für Aggregate		Kraftstoffverbrauch	Verbrauch l/100km
MTF	717,0l	7,2l/100km		Krad	9,0l	6,5l/100km
KDO	78,0l	7,2l/100km	11,0l	LUF 60	44,0l	5,9l/h
KLF-A	125,0l	20,2l/100km	27,0l	SRF	268,0l	28,7l/100km
LF-A	425,0l	33,7l/100km	36,0l	Last	771,0l	36,9l/100km
TLF 2000	155,0l	47,5l/100km	5,0l	Last 2	82,0l	32,9l/100km
TLF 4000	352,0l	60,7l/100km	5,0l	Kran	714,0l	111,6l/100km
				Kran Oberwagen	109,0l	

Einsatzberichte werden regelmäßig für die Homepage (www.ff-micheldorf.at), Fireworld (www.fireworld.at), Presse und den Brennpunkt erstellt. Mit den hier ausgewählten Fotos und Kurzinformationen geben wir einen Überblick über die vielfältigen Einsätze der Feuerwehr Micheldorf.



Rasches Eingreifen verhinderte einen größeren Schaden. Schwerer Brand in einer Garage!
Die Dachunterschälung beherbergte noch Glutnester!



Glimmbrand von Wurzeln auf der Krensmauer



Einsatz der Helmwärmebildkamera



Einsatz abseits der Hektik!
Brandwache beim Flugtag der Segelflieger & Sicherungsdienst beim Straßenlauf



Glimmbrand in einer Diskothek



**Vielen Dank für
euren tollen
Einsatzwillen!**

Bergungen des technischen Zugs mit Kran,
Last und Rüst in:



Wartberg, eine kleine Straßenwalze



Micheldorf einen Grader, B140



Vorderstoder einen Milch-LKW



Nussbach einen Müll-LKW



Hinterstoder einen Raupenbagger



Molln einen PKW aus dem Bachbett



Micheldorf einen Traktor



Der 1. Klassiker: Katzenrettung vom Baum!



Diese Wespen! Jetzt verstecken sie sich schon in der Erde!



Der 2. Klassiker: Paragleiterbergung vom Baum!
Hier war die DLK 23/12 der FF Kdf. im Einsatz.



Vermurrung am Ziehberg aufgrund schwerer Niederschläge.



Der Winter 2006 hatte es in sich. Schneeräumungseinsätze zum Schutz von Gebäuden in Micheldorf, Spital/Pyhrn, Steyring und Windischgarsten. Insgesamt knapp 1000 Einsatzstunden an 10 Tagen!



Verkehrsunfall - PKW gegen Haus.
Zum Glück den Gashaupthahn verfehlt!



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person,
Abzweigung Steinwänd, B138

2006 wurden 12 Monatsübungen (Zugsübungen und Gesamtübungen) 19 Gruppenübung (Schulungen, Detailübungen, Übungen bei Nachbarfeuerwehren) und diverse Fahrerschulungen und Übungsfahrten durchgeführt.
Insgesamt waren unsere Fahrzeuge 187 bei Übungen unterwegs. Dabei wurden 2.241 km zurückgelegt.



Übung ALST 3 Objekt Unitech Werk 2



Hot fire Training Objekt Auinger



Beanspruchte Männer nach der Zugsübung



Einweisen der AS Träger beim Hot fire Training Objekt Auinger



Strahlenschutzübung in Kremsmünster



Arbeiten mit der TS. Ob Winter oder Sommer – Wir kämpfen uns durch!



Einsatz von Kleinlöschgeräte





Die Verwegenen: Team 1 der FF Mdf., dass sich dem ORF Filmteam im Tunnel Klaus stellte.



Die Entschlossen: Team 2 der FF Mdf., dass die Herausforderung der RAG Übung annahm!



Filmaufnahmen durch den ORF anlässlich der offiziellen Übergabe des LUF 60 im April 06



Übung Tunnelkette Klaus am 07. Juni 2006



Arbeiten mit dem hydr. Rettungsgerät – Endlich haben wir unser Cabrio!

Lehrgänge an der OÖ Landesfeuerweherschule:

Strahlenschutz:	Pamela Schedlberger Dominik Edlinger	Jugendbetreuerlehrgang:	Eva Dietl Ramsebner Rüdiger
Gerätewartlehrgang:	Gerd Rosenberger Gerald Kaltenböck	Atemschutzwarte-Lg.	Rosenberger Gerd
Atemluftfüllstation:	Manfred Trautmann	Maschinen-Lg.	Hebesberger H., Litringer R.
Zugskommandantenlehrgang:	Dominik Edlinger	Funklehrgang	Schweighuber S. Spiegel Daniel, Willnauer Thomas
Kommandantenlehrgang:	Bernhard Kuntner	Lg. f. Träger VSA	Oberndorfinger Michael
Lg. für Betreiber Atemluftfüllstation:	Manfred Trautmann	Lg. f. Waldbrandbek. m. HS	Rosenberger Andreas
Feuerwehrgeschichte:	Edlinger Dominik	Gefährliche Stoffe Lg.	Sperrer Rene
Technischer Lehrgang 2:	Helfred Holzinger	Lg. f. Warn- und Meßgeräte	Sperrer Rene
Lg. für Tragbare Feuerlöscher:	Gerald Kaltenböck	Kommandanten-Weiterbildung:	Wegmaier Heinz
Gruppenkommandanten-Lg:	Reischl Christine		

**Vielen Dank für die
Bereitschaft zur
Weiterbildung**



Abdichtschulung! Zuerst ausprobieren, dann mit Schutzstufe 3 umsetzen!



Funkübung und Kartenkunde



Maschinistenschulung



Vorbereitung zur Zugsübung



Schulung „Leitern“



Planspiel für Chargen

Die Notwendigkeit sich weiterzuentwickeln und sich zu verbessern besteht besonders in unserer Organisation. So konnten wir folgende Geräte anschaffen, die einen verbesserten Einsatzablauf und unserer Sicherheit dienen.



White Board in der Zentrale als Führungshilfe für Großeinsätze

Neues Absicherungsmaterial im Kommando

2 Stk. Waldbrandrucksäcke für T1 und T2

Zur Einsatzbekleidung grün wurden die schwarzen Kappen ausgegeben, 2 neue starke Handtaschenlampen wurden im Kdo und Pumpe 1 ausgetauscht, Unterlagen für Rettungseinsätze bei KFZ wurden erstellt, im Kdo wurde Werkzeug für das Airbag Screening ergänzt. Warnüberwürfe für das Kranteam zur Erkennung der Einweiser wurden angeschafft und alle Rettungsleinen wurden nach der 6jährigen Gebrauchsfrist ersetzt.



...brandaktuell...



Seit Mai 2006 wird im 2 Monatsrhythmus eine interne Feuerwehrzeitung erstellt. Es wird über Einsätze, Übungen, Neuigkeiten, Allgemeines und Termine berichtet. Also über alles was sich bei der Feuerwehr Micheldorf tut. Schau rein... es ist immer was Interessantes dabei.

Allgemeine Daten

Zeitaufwand im Feuerwehrwesen

Im Jahr 2006 wurden von den Feuerwehrmännern der FF Micheldorf für Einsätze, Ausbildung, Verwaltung, Jugendarbeit und Sonstiges mehr als **10.000 Stunden** geleistet.

In Worten: Zehntausend. Das ist doch was!

Zu **202** dokumentierten Terminen waren wir im Feuerwehrhaus oder im Auftrag der Feuerwehr unterwegs. (ohne Einsätze, Übungen und Bewerbungstraining)

Kameradschaft

Ausrückungen erfolgten zu: Fahrzeugweihen und Festlichkeiten der Nachbarfeuerwehren, Hochzeiten, Storch aufstellen, Geburtstagsfeiern, Fußballspielen, Kindertage, Eisstockschießen, Saunaabende, Schifahren, Bezirks- und Abschnittswettbewerbe, Ballnacht der Vereine, Abendandacht, Begräbnisse, Totengedenken, Florianimesse, Fronleichnamsprozession, Besichtigung der Tunnelwarte in Wels, Mähen Parnstaller Alm, Kameradschaftstreffen bei uns der Partnerfeuerwehr Micheldorf/Kärnten, Adventmarkt, Nikolaus für die FW Kinder, Weihnachtsfeier, Jugend Elternnachmittag, Wintersonnenwende und Friedenslicht.

Ausbildung	Mannstunden
Übung	1.440
Schulung	540
Bewerbsvorbereitung	1.040
Grundausbildung	40
Verwaltung	
Wartung	242
Instandsetzung	375
administrative Tätigkeit	2.300
Dienstbesprechungen	570
Sonstiges	
Vorbeugender Brandschutz	78
Presse- und Medienarbeit	170
Diverse Arbeiten	630
Versorgung Mannschaft und Kurse	833
Jugend Betreuer	
FW Fachl. Ausbildung	152
Bewerbe und Übungen	104
Allgemeine FW & Jugendarbeit	42
Jugend	
FW Fachl. Ausbildung	540
Bewerbe und Übungen	676
Allgemeine FW & Jugendarbeit	305
Gesamt	10.077



Besprechung der Autobahnfeuerwehren

Bei der Frühjahrsmusterung wurden unter anderem alle Treibstoffkanister neu lackiert!



Ab Herbst 2006 wurde ein Samstag-Arbeitsdienst von je 3 Mann von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingeführt. Dieser hat sich sehr gut bewährt. Es ist nicht nur „Sauberer und Aufgeräumter – Jeder schaut besser drauf. Da alle mithelfen, fällt es jedem leichter! Es werden Arbeiten erledigt, die den normalen Rahmen sprengen. zb: Tore reinigen, Halle, Schlauchturm, Schlauchwaschanlage generalreinigen,.... DANKE FREUNDE!

Was war vor 10 und 20 Jahren bei der FW-Mdf. los?

1996:

169 Einsätze mit 1.266 Stunden
(18 x Brand, 151 x Technisch)
10.502 km bei 519 Ausfahrten mit
8 Fahrzeugen
Mannschaftsstand: 61 Aktive,
12 Reservisten & 13 Jugendgruppe
45 Übungen und Schulungen wurden
durchgeführt! Beim Kinderspielfest in den
Ferien hat man sich zum 2. mal beteiligt.
Einsatzschwerpunkte waren:
Bergung von KFZ 43 x, Unfall 43 x,
Auslaufen von Mineralöl 46 x, Sturm und
Wasserschaden 13 x.
Der Kran wurde 43 x eingesetzt und das
hydr. Rettungsgerät 4 x, 1 3x schwerer AS!
Der TLF 4000 wurde in den Dienst gestellt.
Großer Brand beim Objekt Kefer
(Geigenbauer)

1986:

226 Einsätze mit 2.887 Stunden
(15 x Brand, 211 x Technisch)
11.214 km bei 550 Ausfahrten mit
7 Fahrzeugen
Mannschaftsstand: 52 Aktive,
5 Reservisten & 11 Jugendgruppe
46 Übungen und Schulungen wurden
durchgeführt!
Einsatzschwerpunkte waren:
Bergung von KFZ 38 x, Unfall 30 x,
Wasserversorgung 113 x, Sturm und
Wasserschaden 13 x.
Der Kran wurde 41 x eingesetzt und das
hydr. Rettungsgerät 6 x, 13 x schwerer AS!



Überflutung bei der Fa Unitech



Brand Fam. Kefer (Geigenbauer)



Übung Vollschutz



Schwerer Unfall auf der B 138, 1996



KDO: Ford Transit, Bj 1994, Turbodiesel, 73KW
Spreitzer, Schere, Hebekissen, Notstrom, Beleuchtung, Erste Hilfe, Lotsen- & Kommandoeinrichtungen



MTF: Ford Transit, Bj 1999, Turbodiesel, 73KW
Mannschafttransportfahrzeug, Feuerlöscher, Erste Hilfeeinrichtung, Anhängervorrichtung



Pumpe 1: Steyr Daimler Puch Pinzgauer, Bj 1990, Turbodiesel, 77KW, GG: 3,5to. TS Fox mit KLF Ausrüstung, alternativ mobiler Lastenlift, Baumkletterausrüstung.



Pumpe 2: Steyr 12S22 4x4, Bj 2002, 163KW, GG: 12to
Absetzblock mit TS 12, integrierte Schlauchhaspel, Notstrom, 5to Einbauseilwinde, Atemschutz 330bar, Tauchpumpen, Naßsauger



Tank 1: Steyr 16S26 4x4, Bj 1996, 191KW, GG: 16to
4000l Wasser, Notstrom, Atemschutz, Überdrucklüfter



Tank 2: Steyr 13S21 4x4, Bj 1988, 154KW, GG: 13to
2000l Wasser, Notstrom, Säure- & Vollschutzanzüge, Atemschutz, Überdrucklüfter, 3 teilige 14m Schiebeleiter



SRF: Steyr 791 4x4, Bj 1982, 143KW, GG: 14to, Stützpunktfahrzeug
Waldbrandcontainer, 5 to Rotzler Seilwinde, 20kVA Generator, Schweißbrenner, Hebekissen, Dichtkissen,...



Krad: KTM LC4 640, Bj 1999
Lotsen, Suchdienst, unwegsames Gelände, Erkundungsfahrten



Kran: Liebherr LTM 1070/1, Bj 1999, 300KW,
GG: 48to, Stützpunktfahrzeug
50to Nennleistung, 20 to Rotzler Seilwinde, Oberwagenmotor 120KW



Last: Steyr 18S28, Bj 2000, 206KW, GG: 18to, Stützpunktfahrzeug
Ladekran Hiab 102, Kranbegleitfahrzeug mit Anschlagmittel,...



Last 2: Mercedes Benz Sprinter 416 CDI , Bj 2004, Turbodiesel,
115KW, GG: 4,6to. Trägerfahrzeug für Luf 60

LUF 60: Deutz Turbodiesel 78KW, GG: 2,0to,
Wasserverbrauch 400l/min
Lüfterleistung: 70.000m³/h. Fahrgeschwindigkeit max 6km/h,
Steigfähigkeit 30°, Hydraulischer Antrieb, Ferngesteuert mit
einer Reichweite von 300m.



Anhänger für Rettungskorb, Fa. Stetzl, 2,3m x 1,1m, BJ 2002, ungebremst

Nicht abgebildet:

Kranfahrzeug Dodge,
Befindet sich als Leihgabe im Feuerwehrmuseum St Florian

PKW Anhänger, BJ 93, Fa Kreupl

Anhänger für Versorgung, Fa. Stetzl, 2,3m x 1,1m x 1,4m
hoch mit Plane, BJ 2001, auflaufgebremst.



Offizielle Übergabe des Luf 60, Last 2 und der
Helmwärmebildkamera in Linz



Massenkarambolage von 7 LKW im Tunnel UFT
Ottsdorf. Zum Glück keine Verletzten.
Aufräumarbeiten durch ein konzessioniertes
Unternehmen. Über 12h Sperre der Autobahn.

1. Leistungsgruppe

(Trainer: HFM Helfred Holzinger)

Mit rund 900 Trainingsstunden war die Saison 2006 sowohl eine sehr Trainingsintensive als auch eine sehr Erfolgreiche. Die neu zusammengestellte Gruppe konnte schon beim Kuppelbewerb in Scharstein mit einer guten zeitlichen Leistung aufzeigen. Leider wurde die gute Zeit durch einige ungeschickte Fehler zunichte gemacht. Die Laufzeit blieb trotzdem bis zum Finale Bestzeit.

Dank des hohen Trainingsaufwands konnten sich die Leistungsgruppe der Feuerwehr Micheldorf auch beim Löschangriff um einige Sekunden auf 37,4 Sek. verbessern und schaffte damit den lang erwarteten Sprung unter die 40 Sekunden Marke. Diese wurde mehrmals unterboten und gibt auch wieder Anlass zum Hoffen auf die Qualifikation zum Bundesbewerb, die 2007 und 2008 jeweils bei den Landesbewerben stattfindet. Dazu wird höchstwahrscheinlich eine Zeit um 35 Sekunden in der Sportwertung zu unterbieten sein. Dieses Ziel hat sich unsere Leistungsgruppe für die beiden nächsten Saisonen gesetzt!

Auch in dieser Bewerbungssaison hat sich die Tradition fortgesetzt und es wurde eine zweite Bewerbungsgruppe aus interessierten jungen Kameraden gebildet, um bei dem Landesbewerb teilzunehmen und das FLA in Bronze abzulegen!

Gratulation an unsere Kameraden/in die folgende Leistungsabzeichen abgelegt haben:

OAW Schedlberger Pamela

FLA Bronze

FM Rosenberger Gerd

FLA Bronze und Silber

Im Zuge des Jahresberichts möchte sich die Leistungsgruppe bei allen Gönnern bedanken, die uns dieses Jahr unterstützt haben- DANKE!

Landeswettbewerb in Marchtrenk Gr. 1 & 2



Während die 1. Leistungsgruppe schon mit höchster Konzentration an an einer guten Zeit arbeitet, kann die

2. Leistungsgruppe noch ein wenig scherzen und sich noch mental darauf vorbereiten



Gruppenfoto der 1. Leistungsgruppe



Hier wird die Schnelligkeit trainiert!!!!

2006 konnten **2 Burschen** in den Aktivstand überstellt werden.
Vielen Dank an unser Jugendteam!



Jugendgruppe der FF Mdf. mit Betreuer HBM Gerald Kaltenböck und FM Dietl Eva



Eva beim Ausarbeiten der neuen Übertrittsurkunden!



Team Micheldorf beim Fussballturnier am 09.09.06 am alten Sportplatz in der Krens



Gerald als Platzsprecher voll in Action!
„Alles hört auf mein Kommando!“



Teilnahme am Infotag am 02.09.2006 im Park Micheldorf

Interessierte Mädchen und Burschen ab 10 bei Gerald Kaltenböck melden.
0650 / 26 12 777

Treffen jeden Samstag um 13.00Uhr im FW Haus

Was sich 2006 bei der Jugend sonst noch alles tat:

- Wöchentliche Treffen im Feuerwehrhaus.
- Vorbereitung für die Jugendleistungswettbewerbe.
- Teilnahme an den Abschnits und Bezirkswettbewerben und am Jugendlandeswettbewerb in Marchtrenk.
- Teilnahme am Wissenstest in Kremsmünster
- Teilnahme am Bezirksjugendlager in der Rosenau Fußballturnier am 09. September 2006 mit 15 teilgenommenen Gruppen am Sportplatz in der Krens
- Bezirksjugendschifahren auf der Wurzeralm im Februar
- Austeilen des Friedenslicht.
- Gemeinsame Unternehmungen, wie zB Kino, etc.

Der Feuerwehr Micheldorf stehen für den Körperschutz zur Verfügung:

- 6 Stück Pressluftatmer Dräger PSS 90 Überdruck mit 2 x 4l Stahlflaschen
- 3 Stück Pressluftatmer Dräger PSS 90 Überdruck mit Bodyguard (Twin Pack) mit 2 x 6,8l GFK Flaschen zur Verfügung.
- 3 Stk. Schutzanzüge Schutzstufe 3
- 3 Stk. Säureschutzanzüge Schutzstufe 2
- 18 Reserveflaschen (12 Stück 200 bar Stahl, 6 Stück 300 bar GFK)
- 18 Stück Atemmasken Überdruck und 8 Stück Atemmasken mit Schraubanschluss für leichten Atemschutz. Betreut werden die Geräte vom Atemschutzwart Rüdiger Ramsebner und seinem Stellvertreter Michael Oberndorfinger.

2006 wurden
136 Luftflaschen gefüllt.
Der Arbeitsaufwand für das
AS Wesen betrug 360 h

Aufgrund des Ankaufes spezieller Atemschutzbrillen wurde die Mannschaft für schweren Atemschutz auf 23 Mann erweitert

3 Trupps nahmen insgesamt am AS-Leistungsabzeichen teil und konnten das AS Leistungsabzeichen in Bronze erringen.

Rosenberger Gerd
Sperrer Rene
Hebesberger Harald
Herndl Christian
Binder Roland
Schedlberger Pamela
Lanz-Schlager Wolfgang
Rosenberger Bernd

Wir Gratulieren!



3 Trupps nahmen insgesamt am AS-Leistungsabzeichen teil.
Hier ein Trupp beim Üben auf der am Dachboden aufgebauten AS-Übungsstrecke!

Unser Fahrzeugpatin Auinger Eva und ihr Mann Kurt stellten uns Ihr Haus kurz vor dem Abbruch für insgesamt 3 heiße Übungen zur Verfügung. Mit den FWen Lauterbach, Kirchdorf und Klaus konnten wir unter Echtfeuer üben. Ein tolle Erfahrung für alle Teilnehmer.
Danke Eva, danke Kurt!



AS Leistungsabzeichen in Steinbach/Steyr





Unser Versorgungsteam hat uns und unsere Gäste wiederum toll versorgt. Zu vielen Terminen wurde Essen ausgegeben. Dabei wurden 833 Stunden geleistet. Hans, danke an dich und dein Team! Wer da nicht satt wurde, ist selber Schuld.



Unsere Pensionisten – Immer mit Eifer dabei.



Damit unser Heinz ja keine ruhige Kugel schiebt! Ein Geschenk vom Robert Riedl



Unseren Heinz durften wir mit entsprechenden Feierlichkeiten in die wohlverdiente Feuerwehrpension entsenden.



Die FW Altpenstein legt mit unserm Gerät erfolgreich das technische Hilfeleistungsabzeichen in Bronze ab. Wir gratulieren.



Ausrückung zur Fronleichnamsprozession

Baby News: Der Storch ist 2006 4 mal ausgeflogen: Oberndorfinger Michael und Knoll Sandra, die Zwillinge Julian und Simon, Kaltenböck Gerald und Ramona einen Phillip und Strutzenberger Peter und Monika eine Eva Sophie



Besuch der VS Micheldorf 3c – Das Megafon wollte jeder testen! Warum bloß?



Das jährliche Mähen der Parnstaller Alm (Hubschrauberlandeplatz im Falle einer Waldbrandbekämpfung)



Feuerwehrausflug am 16.09.2007
Fahrt mit dem Boot von Linz nach Passau





Nikolausbesuch bei der Feuerwehr



So sehen glückliche Feuerwehrmänner aus!



Die Freunde aus Micheldorf/Kärnten waren bei uns auf einem Kameradschaftstreffen zu Besuch



Unsere Kids – Immer life dabei!



Ritter Wernfried von Schellenstein



Ritter Daniel von FF Micheldorf



Mitfeiern durften wir bei den Hochzeiten von Sabine und Paul Schedlberger & Daniella und Jürgen Woissetschläger.
Für eure Zukunft alles Gute!



Eisstockschießen mit der FW Altpernstein



Da schaut her , wie schnell unser Kassier ist!



Die Angestellten des Bezirksaltenheim Micheldorf und die Betreuer im Behindertenheim Schön wurden in 2 Terminen mit dem Umgang von Feuerlöschern praktisch eingeschult.



Geburtstagsfeier zum 80er unseres verdienten Franz Bankler.



So toll sieht unser Halle nach einer Sonderreinigung im Zuge des Samstag Arbeitsdienstes aus.



Fußball Match am 2. September 2006 gegen den Musikverein Micheldorf, knapp verloren 1:2

Vorschau auf 2007

Das Jahr 2007 wird wiederum ein arbeitsreiches Jahr!
Zum einen soll im Bereich der Feuerwehrhaussanierung einiges geschehen, zum anderen soll auch ein neues Zutrittsystem es in Zukunft ermöglichen, dass alle Kameraden jederzeit mit eigenem Key das Feuerwehrhaus betreten können.

Des Weiteren werden im Bereich Konzeption „SRF Neu“ noch einige Gespräche notwendig sein.

Alles in Allem wird es wieder ein spannendes Feuerwehrjahr 2007 und ich danke schon heute für die tolle Kameradschaft und den guten Zusammenhalt, sowie die Einsatzstärke und Übungsbeteiligung im Jahr 2007!!!

Impressum

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Micheldorf/OÖ, HI Kreuzer Str. 4, A-4563 Micheldorf. Tel 07582/63234
Für den Inhalt verantwortlich: ABI Herndl Christian, Kommandant der FF Micheldorf
Erstellt: HBI Bernhard Kuntner, OAW Schedlberger Pamela
Foto's: Haijes Jack und Feuerwehr Micheldorf
(C) März 2007. Alle Rechte vorbehalten.